



# Amtsblatt der Gemeinde REINSBERG

im Landkreis Mittelsachsen

www.Gemeinde-Reinsberg.de · E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de



**für die Ortsteile Bieberstein, Burkersdorf, Dittmannsdorf, Drehfeld,  
Gotthelffriedrichsgrund, Hirschfeld, Neukirchen, Reinsberg und Steinbach**

Erscheinungstag: 10.06.2011

Redaktionsschluss für Ausgabe Juli 2011: 27.06.2011

**Ausgabe Juni 2011**

## *Mit der Region Klosterbezirk Altzella auf gutem Weg*

### Sehr geehrte Einwohner unserer Ortsteile,

unser Gemeinderat hat sich in den zurückliegenden Wochen immer wieder mit der Vorbereitung weiterer Maßnahmen für das Förderprogramm der Europäischen Union ILE-LEADER in der Region Klosterbezirk Altzella befasst. Auch wir wollen für unsere Gemeinde noch Maßnahmen der Ortsteile einreichen. Im letzten Koordinierungskreis der Region wurde deutlich, dass unser regionales Budget von 19,3 Mill. EUR bis einschließlich 2013 unternetzt ja nun leider schon überzeichnet ist. In einem atemberaubenden Wettlauf wurden von allen beteiligten Kommunen in diesem Jahr Projekte eingereicht. Auch wir haben uns umfangreich beteiligt. Zu unseren Projekten gehören: der Dorfplatz Neukirchen mit 2 Bauabschnitten für 2012, die Verbindungsstraße Zufahrt Kita in Hirschfeld für 2011/12, die Lindenallee zwischen Reinsberg und Bieberstein für 2013, der Verbindungsweg Bieberstein-Burkersdorf für 2013, die Neudorfer Straße in Gotthelffriedrichsgrund für 2013 und die Straße Moritztal in Hirschfeld ebenfalls für 2013. Alle Anträge der benannten Vorhaben müssen noch in diesem Jahr komplett bei der Förderbehörde eingereicht werden. Finanziell abgesichert sind der Dorfplatz in Neukirchen, die Lindenallee sowie die Zufahrt Kita. Für die restlichen Maßnahmen in 2013 müssen wir auf zusätzliche Mittel im Fördertopf hoffen. Bei der Realisierung aller zurzeit vorliegenden Anträge einschließlich der Breitbanderschließung unserer Orte, welche ebenfalls über die Region gefördert wird, fließen 2,5 Mill. EUR Zuschüsse in unsere Gemeinde.

Schon viele Vorhaben sind in der Förderperiode realisiert. Ich erinnere an den Stollweg in Reinsberg, Gehweg mit Beleuchtung in Bieberstein, Gehweg in der Bahnhofstraße Dittmannsdorf, die komplette Fasanenstraße in Neukirchen und noch einige Vorhaben im Privatbereich an Drei- und Vierseitgehöften. Besonders freue ich mich über die Außensanierung an den beiden Kirchen Dittmannsdorf und Bieberstein. Jede Kirche hat 100 TEUR aus unserem Förderbudget erhalten, um Dach und Fassade zu erneuern. Gerade die Dächer der beiden Kirchen waren zum Sorgenkind geworden und ohne diese Finanzierung wohl kaum von den Kirchengemeinden zu stemmen. Danke an den Kirchenvorstand von Reinsberg unter Herrn Pfarrer Escher, dass diese Chance der Förderperiode aufgegriffen wurde und man sich dieser Aufgabe stellt. Danke auch an die Spender, die für die nötigen Eigenmittel sorgen. Nach Informa-

tionen des Pfarramtes werden noch weitere Spenden benötigt. Ich appelliere an alle Einwohner unserer Orte, diese Vorhaben zu unterstützen. Jede Generation ist verantwortlich, seinen Teil zur Bewahrung der Heimat beizusteuern. Dazu gehören im Besonderen auch unsere Kirchen mit den Friedhöfen. Viele Einwohner, ob kirchlich gebunden oder nicht, haben mich zu den Bauarbeiten an beiden Kirchen freudig angesprochen und verfolgen den Fortgang sehr interessiert.

Mit einem solchen Interesse sollte es auch gelingen, das Geläut der Kirche Bieberstein zu erneuern und das Schweigen der Glocken am Zusammenfluss zwischen Mulde und Bobritzsch zu beenden. Kirchenvorstand und Ortschaftsrat Bieberstein nehmen dazu gern jede Hilfe an. Was in Hirschfeld vor einigen Jahren mit der Sammlung für neue Glocken gelungen ist, sollte auch für unsere Kirche in Bieberstein möglich werden.

Mit freundlichen Grüßen  
**Ihr Bürgermeister  
Bernd Hubricht**



*Dacharbeiten an der Kirche Bieberstein*



*Dacharbeiten an der Kirche Dittmannsdorf*

### ***Hier finden Sie:***

|                                     |       |                 |
|-------------------------------------|-------|-----------------|
| Infos zum BadePark                  | ..... | <b>Seite 3</b>  |
| Bildungs- und Teilhabepaket         | ..... | <b>Seite 6</b>  |
| 220 Jahre Reinsberger Vogelschießen | ..... | <b>Seite 11</b> |

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Öffnungszeiten Rathaus Reinsberg

#### \* Bürgersprechstunden des Bürgermeisters

dienstags 13:00 – 18:00 Uhr

auch Telefonsprechstunde, Rufnummer 037324 80720

*Achtung! Am 14.06. und 21.06.2011 finden die Bürgermeister-sprechstunden in der Zeit von 17:00 – 18:00 Uhr durch den 1. Stellvertreter Herrn Silbermann statt.*

#### \* Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Standesamt

DIENSTAG 08:30 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr  
jeden 1. FREITAG im Monat: am 01.07.2011 13:00 – 16:00 Uhr  
Tel. 037324 807-30, 807-34

Auch Ihre Anfragen zu Liegenschaftsangelegenheiten werden im Bürgerbüro entgegengenommen.

#### \* Sprechstunden des Bürgerpolizisten

DIENSTAG, 14.06.2011, 10:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr  
DIENSTAG, 21.06.2011, 10:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr  
DIENSTAG, 28.06.2011, 10:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr  
FREITAG, 01.07.2011, 14:00 - 16:00 Uhr  
DIENSTAG, 05.07.2011, 10:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr  
DIENSTAG, 12.07.2011, 10:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr

### Die Freiwillige Feuerwehr informiert

#### \* FFW-Dienste

##### Jugendfeuerwehr der Gemeinde Reinsberg

19.06. 09:00 Dienst

##### Bieberstein

17.06. 19:30 Dienst

##### Dittmannsdorf

23.06. 19:00 Übung mit Al 17

07.07. 19:00 Fahrzeuge- und Gerätehauspflege und Gruppe im Löscheinsatz

##### Hirschfeld

24.06. 19:00 Grundausbildung/PA-Ausbildung

##### Neukirchen

01.07. 19:00 Einsatzübung

##### Reinsberg

25.-26.06. Kinderfest Vogelschießen

### Freiwillige Feuerwehr Hirschfeld

#### 11. Maibaumfest

Einen schönen, zur Tradition gewordenen Tag, organisierte unsere Wehr für die Hirschfelder und Gäste am 1. Mai. Und fast auch schon traditionell konnten alle mit der Sonne um die Wette strahlen. Dank der Fa. Hofmann, die das Setzen des Maibaumes mit dem Kranauto für uns leicht macht, schwebte schon bald die aus frischem Grün gebundene Krone am blauen Himmel. Nun konnte ein unbeschwerter Tag beginnen. Es wurde gesungen, musiziert, geklettert und auch der alte Barkas brauste gut besetzt mit Blaulicht und Sirene durch die Ortschaft. Ein Höhepunkt war das Spiel der Vereine. Nicht allein das Anziehen der Einsatzkleidung musste auf Zeit gelingen, auch beim Herbeischleppen des rustikalen Löschfahrzeuges mit anschließender Brandbekämpfung lief die Stoppuhr. Unter den „anfeuernden“ Zurufen der Gäste gewann der

Spielmanszug, gefolgt vom Kirchenchor und der FFW Hirschfeld. Da wäre ja direkt noch Potenzial für aktive Kameraden vorhanden! Dass der Tag ein gelunger wurde, verdanken wir auch der Organisation und Mithilfe der Angehörigen unserer Kameraden. Sie sorgten für frisch gebackenen Kuchen, feine Salate, appetitliche Fischbrötchen und Grillgut. Kein Wunder, dass fast nichts übrig blieb. Getränke gab es reichlich, wobei auch an alle gedacht war, die noch fahren oder arbeiten mussten. So blieb mancher gern auch etwas länger sitzen und freute sich an einem Schwätzchen mit Bekannten und Freunden, die man hier mal wieder traf.

Ich möchte mich im Namen meiner Kameraden bei den Sponsoren und bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

**U. Melzer**  
**Wehrleiter**

### Entsorgungstermine

| Müll  | Gelbe Tonne      | Papier   |
|---|------------------|----------|
| <u>Bieberstein / Burkersdorf / Gotthelfriedrichsgrund</u> |                  |          |
| 18.06., 01.07.11  | 16.06., 29.06.11 | 04.07.11 |
| <u>Dittmannsdorf</u>                                      |                  |          |
| 16.06., 29.06.11  | 17.06., 01.07.11 | 22.06.11 |
| <u>Hirschfeld / Neukirchen / Steinbach</u>                |                  |          |
| 21.06., 05.07.11  | 17.06., 01.07.11 | 22.06.11 |
| <u>Reinsberg / Drehfeld</u>                               |                  |          |
| 18.06., 01.07.11  | 17.06., 01.07.11 | 21.06.11 |

### Aus der Arbeit des Gemeinderates

#### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am 05.07.2011, 19:30 Uhr, Rathaus Reinsberg, Ratssaal  
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungstafeln.

**Hubricht**  
**Bürgermeister**

#### Beschlüsse des Gemeinderates vom 17.05.2011

##### Öffentliche Sitzung

##### **Beschluss-Nr. V/20/2011-94**

Bauvorhaben Ausbau des Dorfplatzes Neukirchen:

Der Gemeinderat nimmt den Planungsstand vom 17.05.2011 zum bezeichneten Vorhaben zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Einreichung der Fördermittelanträge.

##### **Beschluss-Nr. V/20/2011-95**

Ansiedlung einer Biogasanlage im Industriegebiet Hirschfeld (Bebauungsplan Nr. 2)

Beschluss zur Grundsatzentscheidung:

Der Gemeinderat vertagt die Beschlussfassung.

##### **Beschluss-Nr. V/20/2011-96**

Die Gemeinde Reinsberg stimmt dem Antrag Baugenehmigung – Baugrundstück: Ortsteil Bieberstein, Meißner Straße 111, Gemarkung Bieberstein, Flurstücke 420/1 und 421/1

1. Neubau Jungviehstall
2. Neubau Strohlagerhalle
3. Neubau Überdachung ehemalige Dungplatte

**4. Neubau von 3 Einfahrtilos**

zu. Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechende Stellungnahme abzugeben.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-97**

Die Gemeinde Reinsberg stimmt dem Antrag auf Nachtrag zur Baugenehmigung - Baugrundstück Gemarkung Neukirchen, Flurstücke 908, 909, 910, 911, 913, 916, 917, 952 - Verfüllung der Kiesgrube mit Material > Z 1.1 nach LAGA TR Boden zu. Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechende Stellungnahme abzugeben.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-98**

Die Gemeinde Reinsberg stimmt dem Vorhaben „Hochwasserschutz an der Freiberger Mulde in Mulda“ bezüglich der Beanspruchung der Flurstücke 116/4, 116/8 und 336 der Gemarkung Bieberstein und 135a, 186/1, 239 und 239a der Gemarkung Burkertsdorf entsprechend der im Planfeststellungsverfahren vorgelegten Unterlagen zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechende Stellungnahme abzugeben.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-99**

Der Gemeinderat Reinsberg stimmt dem Vorziehen der Maßnahme Ausbau Ortsstraße „Zufahrt zum Kindergarten“ im Ortsteil Hirschfeld in den Haushalt 2011 und damit entstehenden außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 34,2 T€ zu. Die Finanzierung erfolgt aus außerplanmäßigen Einnahmen durch Zuweisungen und der Entnahme von Mitteln aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 10,2 T€.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-100**

Der Gemeinderat nimmt die Fortschreibung Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen für die Gemeinde Reinsberg zur Kenntnis.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-101**

1. Der Gemeinderat nimmt die Höhe der durchschnittlichen Betriebskosten 2010 für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde je Platz und Einrichtungsart, sowie den Aufwandsersatz für Kindertagespflege zur Kenntnis.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-102**

2. Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung des Elternbeitrages für die Krippenbetreuung auf 157,- € ab 01.01.2012 zu.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-103**

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung des Löschfahrzeugs LF 10/6 für die Freiwillige Feuerwehr Dittmannsdorf.

Die öffentliche Ausschreibung ist vorzubereiten und entsprechend VOL/A durchzuführen.

Alternativ ist bei der Ausschreibung ein Fahrgestell mit Allradantrieb vorzusehen.

Die Beschaffung ist in den Haushaltsjahren 2011 und 2012 durchzuführen.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-104**

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung des Bauvorhabens Sanierung der Säulen und die Erneuerung der Treppeläufe im Haupteingang der Grundschule Neukirchen.

Zur Vergabe der Leistungen ist eine öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A durchzuführen.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-105**

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung des Bauvorhabens Modernisierung und Funktionsanreicherung des Dörflichen Gemeinschaftszentrums (DGZ) Reinsberg vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung (Bewilligung Fördermittel/ Eingang Zuwendungsbescheid).

Zur Vergabe der Leistungen eine öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A durchzuführen.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-106**

Der Gemeinderat Reinsberg genehmigt außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 50.000,00 EUR zur Durchführung von Bau-

maßnahmen zur Beseitigung von Winterschäden an Gemeindestraßen. Die Finanzierung erfolgt durch außerplanmäßige Einnahmen in Höhe von 32.400 EUR aus Mitteln zur Beseitigung von Winterschäden und durch eine Entnahme von Mitteln aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 17.600 EUR.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-107**

1. Der Gemeinderat beschließt den Verkauf der Eigentumswohnung Nummer 2 im Gebäude Bahnhofstraße 2, OT Dittmannsdorf, 09629 Reinsberg, an Frau Kristin Pietzsch, Bahnhofstraße 2, OT Dittmannsdorf, 09629 Reinsberg, zum Preis von 30.000,00 EUR.

2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Kaufvertrag vor dem Notar abzuschließen und alle zweckdienlichen Erklärungen abzugeben.

3. Sämtliche im Zusammenhang mit der Beurkundung und dem Eigentumsübergang entstehenden Kosten sind von der Käuferin zu tragen.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-108**

1. Der Gemeinderat beschließt den Verkauf der Grundstücks Flurstücke 71/3 und 121/5 der Gemarkung Hirschfeld (Hauptstraße 43) an Herrn Stefan Heyne und Frau Kati Heyne, Moritztal 16, 09634 Hirschfeld, mit einer Gesamtfläche von 934 m<sup>2</sup> zum Preis von 15,00 EUR/m<sup>2</sup> (insgesamt 14.010,00 EUR).

2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Kaufvertrag vor dem Notar abzuschließen und alle zweckdienlichen Erklärungen abzugeben.

3. Sämtliche im Zusammenhang mit der Beurkundung und dem Eigentumsübergang entstehenden Kosten sind von der Käuferin zu tragen.

**Beschluss-Nr. V/20/2011-109**

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Tarifblattes (Anlage 1 vom 05.05.2011) der Satzung der Benutzung der Badeanlagen des „BadePark“ und die Erhebung von Gebühren (Badesatzung) vom 19.05.2010 mit nachfolgenden Ergänzungen bzw. Änderungen:

Der Eintritt für Erwachsene wird auf 3,00 EUR belassen.

Die kleine Familienkarte für 1 Erwachsenen und 2 Kinder in Höhe von 5,00 EUR wird eingeführt.

Nach Prüfung und bei Möglichkeit wird eine allgemeine 2-Stundenkarte eingeführt.

Die Jahreskarte wird eingeführt zum Preis von 45,00 EUR für Erwachsene und 25,00 EUR für Kinder.

Dies wird im Tarifblatt ergänzt bzw. geändert.

Die Sitzungsniederschrift zum Teil der öffentlichen Sitzung kann nach deren Genehmigung durch den Gemeinderat von den Einwohnern zu den Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.

## *Gelungener Start in die BadePark-Saison*



Der Gemeinderat hat die Weichen in Sachen Preisgestaltung für dieses Jahr gestellt. Familien und Dauerbesucher des BadeParks Reinsberg werden deutlich besser gestellt. Die Einzelticketkarte für Erwachsene und Kinder bleibt ein weiteres Jahr konstant. Hier unsere Preise für 2011:

| Preis p. Person | Preis pro Person                        |
|-----------------|---|
| Normal          | Camper/envia-Card<br>Sozialpass (-10 %) |

**Tageskarte**

Ermäßigte (Kinder 4 –14 J.

/Schüler/Studenten/  
Schwerbehind.)

1,50 €

1,35 €



|  |        |        |
|--|--------|--------|
| Erwachsene                                     | 3,00 € | 2,70 € |
| Familien (2 Erwachsene + 2 Kinder)             | 7,50 € | 6,75 € |
| Familien (1 Erwachsene + 2 Kinder)             | 5,00 € | 4,50 € |
| Gruppen ab 15 Personen (4-14 J.) => pro Person | 1,40 € |        |
| Gruppen ab 15 Personen => pro Person           | 2,70 € |        |

#### **Spätbaderkarte/Frühbaderkarte (2 Stunden)/allgemeine 2-Stundenkarte**

|  |        |
|--|--------|
| Ermäßigte (Kinder 4-14 J./Schüler/Studenten/Schwerbehind.) | 0,70 € |
| Erwachsene   | 1,50 € |
| Familien (2 Erwachsene + 2 Kinder)                         | 3,70 € |

#### **10 er Karte**

|  |         |
|--|---------|
| Ermäßigte (Kinder 4-14 J./Schüler/Studenten/Schwerbehind.) | 12,00 € |
| Erwachsene   | 24,00 € |

#### **Jahreskarte**

|  |         |
|--|---------|
| Ermäßigte (Kinder 4-14 J./Schüler/Studenten/Schwerbehind.) | 25,00 € |
| Erwachsene   | 45,00 € |

#### **Was wird noch im Freibad angeboten (Sonstige Leistungen):**

##### **Ablegen Schwimmabzeichen**

|  |        |
|--|--------|
| Seepferdchen   | 5,00 € |
| Schwimmabzeichen (Kinder Bronze, Silber, Gold)       | 5,00 € |
| Schwimmabzeichen (Erwachsene Bronze, Silber, Gold)   | 7,50 € |
| Schwimmunterricht (Kinder). pro Std.                 | 3,00 € |
| Schwimmlehrgang (Erwachsene) pro Std.                | 3,50 € |
| Ausleihe Ball/Schwimmhilfen zuzüglich Pfand (2,00 €) | 1,00 € |

## **2. BadeParkfest 2011**

Am 16.07.2011 wird am Nachmittag der Startschuss gegeben für Unterhaltung, Sport und Spiel zum 2. BadeParkfest im Freibad. Den genauen Ablauf finden Sie im Amtsblatt Juli.

Bitte beachten: Alle Freunde des Schwimmsports und Wasserballs können an Wettkämpfen teilnehmen. Meldungen werden schon heute an der Freibadkasse, bei der Schwimmmeisterin und im Bürgerbüro entgegen genommen. Gern können sich auch komplette Wasserballmannschaften für ein aufregendes Turnier vormerken lassen.

**Ihr Team vom BadePark Reinsberg**

### **Das Bürgerbüro informiert**

#### **Hinweis zu Veröffentlichungen im Amtsblatt**

Wir bitten alle Bürger und Vereine, alle Bekanntmachungen und Veröffentlichungen für das Amtsblatt der Gemeinde Reinsberg bis zum jeweiligen Redaktionsschluss per E-Mail an buergerbuero@gemeinde-reinsberg.de, per Fax an 037324 80770, per

CD, Diskette oder USB-Stick bzw. per Post in der Gemeindeverwaltung Reinsberg abzugeben. Einlageblätter und später eingehende Bekanntmachungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

**Schirrmeister  
SB Bürgerbüro**

***Der Bürgerpolizist informiert und bittet um Mithilfe und Hinweise!***

### **- Polizeirapport -**

#### **1. Befahren des Waldes**

In der zurückliegenden Zeit häuften sich Informationen, dass zunehmend unsere Waldwege wieder durch nicht berechnete Fahrzeuge befahren werden. Anzumerken ist hier, dass das Hineinfahren in einen Waldweg und das dortige Abstellen eines Fahrzeuges einem Befahren gleichzusetzen ist. In Absprache mit den zuständigen Waldeigentümern und in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Mittelsachsen, Bereich Forstaufsicht, Forst- und Waldschutz werden festgestellte Verstöße zur Anzeige gebracht.

#### **Sächsisches Waldgesetz § 11**

##### **Betreten des Waldes**

- (1) Jeder darf Wald zum Zwecke der Erholung betreten. Das Radfahren und das Fahren mit motorgetriebenen Krankenfahrstühlen ist nur auf Straßen und Wegen gestattet. Auf Fußgänger ist Rücksicht zu nehmen. Das Radfahren ist nicht gestattet auf Sport- und Lehrpfaden sowie auf Fußwegen.
- (4) Andere Benutzungsarten wie das Fahren mit Motorfahrzeugen, Fuhrwerken oder Kutschen, das Zelten, das Abstellen von Wohnwagen und Fahrzeugen sowie das Aufstellen von Verkaufsständen im Wald sind nicht Teil des Betretensrechtes; sie bedürfen unbeschadet eventuell erforderlicher Genehmigungen nach anderen Rechtsvorschriften der besonderen Erlaubnis des Waldbesitzers. Sie dürfen die Funktionen des Waldes (§ 1 Nr. 1) nicht beeinträchtigen. Das gilt auch für organisierte Veranstaltungen, insbesondere Querfeldeinläufe, Volkswanderungen und Wintersportveranstaltungen.

#### **2. Beeinträchtigung der Tierhaltung durch freilaufende Hunde**

Wiederholt musste seit Beginn der Weidezeit festgestellt werden, dass in einigen Gebieten der Gemeinde Reinsberg mit seinen Ortsteilen vermehrt in Koppeln weidende Tiere durch unbeaufsichtigte und freilaufende Hunde gestört werden und damit eine sichere Tierhaltung erschwert wird. Dies führte bereits zu einigen Ausbrüchen von Pferden und Rindern aus ordnungsgemäß umzäunten Koppeln.

#### **Polizeiverordnung der Gemeinde Reinsberg**

##### **§ 4 – Tierhaltung**

Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden.

##### **Anmerkung:**

Der entsprechende Halter eines Hundes begeht hierbei nicht nur einen Verstoß gegen die Polizeiverordnung der Gemeinde Reinsberg, sondern muss auch bei auftretenden Schäden mit zivilrechtlichen Forderungen rechnen. Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass der Hundehalter sich auch strafrechtlich durch „Unterlassen“ schuldig machen kann.

#### **3. Beeinträchtigungen und Gefährdungen durch Hunde insbesondere auf Fahrrad -und Wanderwegen**

Auszug aus einem Bürgerschreiben:

Leider gibt es einige Hundehalter, die ihre Hunde bei offenem Hofort unbeaufsichtigt im Grundstück rumlaufen lassen. Bleibt

der Hund zuverlässig auf dem Grundstück, ist das auch kein Ding. Geht (oder fährt mit dem Fahrrad) man aber mit seinem eigenen Hund an der Leine an diesem Grundstück vorbei und hat plötzlich den fremden Hund knurrend im Schlepptau, dann hat man ein echtes Problem..... so passiert mit einem Sturz als Folge.

**Vielleicht könnten sie im Gemeindeblatt noch mal an die Vernunft der Einwohner appellieren,** Ihren Hund nur dann unbeaufsichtigt im Grundstück rumlaufen zu lassen, wenn er dieses nicht verlassen kann.

**Was ich hiermit getan habe!**

(2) Der Tierhalter hat dafür Sorge zu tragen, dass sein Tier im öffentlichen Verkehrsraum nicht ohne eine hierfür geeignete Aufsichtsperson frei herumläuft. Im Sinne dieser Vorschrift geeignet ist jede Person, der das Tier, insbesondere auf Zuruf, gehorcht und die zum Führen des Tieres körperlich in der Lage ist.

**4. Müllablagerungen Plattenstraße Reinsberg-Neukirchen**

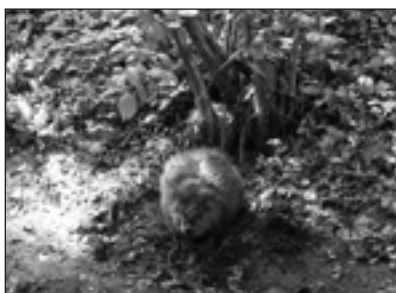
Im Bereich der Anpflanzung an der Plattenstraße mussten wiederum umfangreiche Müllablagerungen festgestellt werden. Durch den Naturschutzbund Sachsen als verantwortlichen Träger wurde der Sachverhalt zur Anzeige gebracht und bei Abschluss der Untersuchungen werden entsprechende Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet!

**5. Müllablagerung Wirtschaftsweg Neukirchen-Steinbach „Kalkplatz“**

Ebenso dürfte ein Bürger des Ortsteiles Steinbach mit Prüfungshandlungen entsprechend der Polizeiverordnung rechnen dürfen, der seinen Hausmüll am „Kalkplatz“ hinterlassen hat.

**6. Zu guter Letzt eine freudige Nachricht – Eine Begegnung der „Besonderen Art“**

Während einer Umweltstreife im Bereich Bieberstein - entlang der Bobritzsch hatte ich das Glück einen wieder heimisch gewordenen Biber zu beobachten.



Diese Begegnung hat mir ein Mal mehr deutlich gemacht wie wichtig es ist, dass wir alle gemeinsam für eine saubere Umwelt unsere Sorge tragen müssen!!

**Erber  
Polizeikommissar**

**Die Kämmerei informiert**

**Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2  
SächsKitaG der Gemeinde Reinsberg**

**Kindertageseinrichtungen**

**1.1 Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten**

|                              | Betriebskosten je Platz |                          |                  |
|------------------------------|-------------------------|--------------------------|------------------|
|                              | Krippe 9 h<br>in €      | Kindergarten 9 h<br>in € | Hort 6 h<br>in € |
| erforderliche Personalkosten | 584,36                  | 269,71                   | 157,78           |
| erforderliche Sachkosten     | 163,51                  | 75,47                    | 44,15            |
| erforderliche Betriebskosten | 747,88                  | 345,17                   | 201,93           |

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.

(z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden.)

**1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat**

|  | Krippe 9 h<br>in € | Kindergarten 9 h<br>in € | Hort 6 h<br>in € |
|--|--------------------|--------------------------|------------------|
| Landeszuschuss                                   | 150,00             | 150,00                   | 100,00           |
| Elternbeitrag (ungekürzt)                        | 139,10             | 78,00                    | 46,00            |
| Gemeindeanteil (inkl. Eigenanteil freier Träger) | 458,78             | 117,17                   | 55,93            |

**1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete**

**1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

|                | Aufwendungen in € |
|----------------|-------------------|
| Abschreibungen | ./.               |
| Zinsen         | ./.               |
| Miete          | 4.659,67          |
| Gesamt         | ./.               |

**1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat**

|        | Krippe 9 h<br>in € | Kindergarten 9 h<br>in € | Hort 6 h<br>in € |
|--------|--------------------|--------------------------|------------------|
| Gesamt | 48,62              | 22,44                    | 13,13            |

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG**

**2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat**

|  | Kindertagespflege 9 h in € |
|--|----------------------------|
| Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII) | 450,00                     |
| durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)   | 1,20                       |
| durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)  | 32,92                      |
| durchschnittlicher Erstattungsbeitrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)  | 14,32                      |
| = Aufwendungsersatz  | 498,44                     |

**2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat**

|                           | Kindertagespflege 9 h in € |
|---------------------------|----------------------------|
| Landeszuschuss            | 150,00                     |
| Elternbeitrag (ungekürzt) | 139,10                     |
| Gemeinde                  | 209,34                     |

Reinsberg, den 18.05.2011



**Hubricht  
Bürgermeister**

## *Die Bauverwaltung – SG Liegenschaften informiert*

### *Aktuelles Bauland- und Wohnungsangebot der Gemeinde Reinsberg*

Nachfolgendes Bauland bietet die Gemeinde Reinsberg zum sofortigen Erwerb für den Bau von Einfamilienhäusern an:

#### Bauparzelle im Ortsteil Dittmannsdorf/Siedlungsstraße

Grundstücksgröße: ca. 901 m<sup>2</sup>

Flurstück-Nummer: 306/17 in Verbindung mit 312/37

Sonnige, ruhige, naturnahe Lage

Der Verkaufspreis beträgt 20,00 EUR/m<sup>2</sup>.

#### Bauparzelle im OT Reinsberg/Zur Siedlung

Grundstücksgröße: 1734 m<sup>2</sup>

Flurstück-Nummer: 479 NR

Ruhige, naturnahe Lage

Der Verkaufspreis beträgt 20,00 EUR/m<sup>2</sup>.

**Weiterhin bietet die Gemeinde Reinsberg aus ihrem Immobilienbestand folgende Objekte zum Verkauf an:**

#### Bebautes Grundstück für Wohn- und Gewerbenutzung in Hirschfeld/Reinsberger Straße 4

Grundstücksgröße: 2716 m<sup>2</sup>

Sehr verkehrsgünstige, zentrale Lage

Auf dem Grundstück befinden sich 8 Wohneinheiten, die teilweise vermietet sind.

Der Kaufpreis ist Verhandlungssache.

#### Bebautes Grundstück für Wohnnutzung in Reinsberg/Badstraße 9

Grundstücksgröße: ca. 700 m<sup>2</sup>

Sehr verkehrsgünstige, zentrale Lage

Auf dem Grundstück befindet sich 1 Gebäude, welches zu Wohnzwecken umnutzbar ist.

Der Kaufpreis wird verhandelt, Mindestgebot 52 TEUR.

**Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Reinsberg, Herrn Rost, unter Tel.-Nr. 037324-80761 oder per E-Mail an [liegenschaften@gemeinde-reinsberg.de](mailto:liegenschaften@gemeinde-reinsberg.de).**

#### **Angebote leerstehender Wohnungen:**

– **09629 Bieberstein, Schulgasse 2:** 3-Raum-Wohnung, 1. OG links, 73,54 m<sup>2</sup>

– **09629 Bieberstein, Dorfstraße 2:** 1-Raum-Wohnung, 1. OG rechts, 37,9 m<sup>2</sup>

– **09629 Dittmannsdorf, Hauptstr. 88:** 2-Raum-Wohnung, Erdgeschoss links, 56 m<sup>2</sup>

– **09629 Neukirchen, Dittmannsdorfer Str. 1:** 3-Raum-Wohnung, 2. OG, 84,25 m<sup>2</sup>

**Interessenten melden sich bitte beim Verwalter der Gemeinde Reinsberg, Tel. 03731 / 26190**

## *Landratsamt Mittelsachsen*

### *Leistungen für Bildung und Teilhabe*

Ab 2011 werden bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen neben ihrem monatlichen Regelbedarf auch sogenannte

Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft berücksichtigt. Es ermöglicht den Kindern, mitzumachen, gemeinsam mit Gleichaltrigen nach der Schule Fußball zu spielen, zu musizieren, in der Schulkantine mit zu essen und ganz gezielt Unterstützung durch Lernförderung zu bekommen, wenn die Versetzung gefährdet ist.

#### **Zum Bildungspaket gehören Zuschüsse für:**

- Mittagessen
- Lernförderung
- soziale und kulturelle Teilhabe
- Teilnahme an Tagesausflügen und mehrtägigen Klassenfahrten
- Schulbedarf
- Schülerbeförderung für Schüler

#### **Was ist zu beachten?**

Für alle Leistungen für Bildung und Teilhabe (außer für den persönlichen Schulbedarf) ist **für jedes Kind ein gesonderter Antrag** erforderlich.

Ausfüllhinweise zum Antrag sowie für die Gewährung der einzelnen Leistungen erforderlichen Nachweise entnehmen Sie bitte dem Antragsformular, wobei bei Wohngeld- und Kinderzuschlagsempfängern zwingend die entsprechenden Bescheide dem Antrag beizufügen sind.

Die Leistungen werden, mit Ausnahme des Schulbedarfes und der Kosten für die Schülerbeförderung, nicht als Geldleistungen erbracht. Die Leistungen werden Ihnen von Ihrem Leistungsträger zugesagt und dann mit dem jeweiligen Leistungsanbieter direkt abgerechnet.

Mit Ausnahme der Leistungen zur sozialen und kulturellen Teilhabe, welche an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren gewährt werden, gehören Kinder in Kindertageseinrichtungen bzw. Schüler und Schülerinnen, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten, zu den Leistungsberechtigten.

#### **Ansprechpartner:**

Kommunales Jobcenter, Amt für Arbeit und Beschäftigungsförderung, Burgstr. 34, 04720 Döbeln (für Empfänger von SGB II-Leistungen)

Jobcenter Freiberg-Mittweida, Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida oder Chemnitzer Str. 8, 09599 Freiberg (für Empfänger von SGB II-Leistungen)

Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Soziales, Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida (für Empfänger von SGB XII-Leistungen, Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie Empfänger von Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz)

Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Ordnung und Sicherheit, Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg (für Empfänger von Leistungen nach § 2 AsylbLG)

Die Rechtsgrundlage bilden §§ 28 SGB II, 34 und 34a SGB XII bzw. das Bundeskindergeld- und Asylbewerberleistungsgesetz i. V. m. dem SGB II und SGB XII.

[www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de), Stand März 2011

## *Organspende schenkt Leben*

### *Antworten auf wichtige Fragen*

Fragen, die das Leben und den Tod berühren, sind niemals einfach. So ist es auch mit der Organ- und Gewebespende. Doch nur wer sich selbst entscheidet, übt sein Selbstbestimmungsrecht aus und erspart unter Umständen den nächsten Angehörigen eine große Belastung.



In der Frage für oder gegen Organ- und Gewebespende gibt es kein „Richtig“ oder „Falsch“. Sie können diese Frage nur für sich persönlich beantworten, und niemand hat das Recht, diese Entscheidung zu kritisieren. Wichtig ist nur, dass Sie selbst zu einer Entscheidung kommen, diese in einem Organspendeausweis dokumentieren und mit Angehörigen oder anderen nahe stehenden Personen darüber sprechen.

In der Bundesrepublik Deutschland befinden sich immer noch etwa 12.000 Menschen auf den Wartelisten für eine Organtransplantation. Jeden Tag sterben Menschen, die auf ein Spenderorgan warten, denen aber nicht mehr rechtzeitig geholfen werden kann.

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BZgA stellt eine Informationsbroschüre zur Verfügung, diese liegt im Rathaus Reinsberg aus. Diese kleine Broschüre soll Ihnen dabei helfen, eine Entscheidung zu treffen. Sie gibt Antworten auf wichtige Fragen zur Organ- und Gewebespende – damit Sie sich Klarheit verschaffen können.

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei:

BZgA, Ostmerheimer Straße 220, 51109 Köln, Fax 0221 8992-257, [www.organspende-info.de](http://www.organspende-info.de)

Bundesministerium für Gesundheit, [www.bmg.bund.de](http://www.bmg.bund.de)

(aus SSG-Mitteilungen Heft 09/11 v. 02.05.11 und Infobroschüre BZgA)

## Ende des amtlichen Teils

### Jubilare

Der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Ortschaftsräte gratulieren auf das Herzlichste allen Jubilarinnen und Jubilaren und Ehejubilareinnen und -jubilaren:



#### Bieberstein, Burkersdorf und Gotthelfriedrichsgrund

|            |                           |                    |
|------------|---------------------------|--------------------|
| 18.06.2011 | Frau Gertraud Schulze     | zum 86. Geburtstag |
| 23.06.2011 | Herr Hans-Helmut Reinhold | zum 85. Geburtstag |
| 30.06.2011 | Frau Gertrud Störl        | zum 91. Geburtstag |
| 02.07.2011 | Frau Meta Böhm            | zum 80. Geburtstag |
| 05.07.2011 | Herr Horst Günter         | zum 76. Geburtstag |
| 05.07.2011 | Frau Lore Hellmich        | zum 81. Geburtstag |

#### Dittmannsdorf

|            |                           |                    |
|------------|---------------------------|--------------------|
| 16.06.2011 | Frau Edith Kabst          | zum 78. Geburtstag |
| 17.06.2011 | Frau Ursula Dorn          | zum 70. Geburtstag |
| 29.06.2011 | Frau Lieselotte Pettirsch | zum 79. Geburtstag |
| 01.07.2011 | Herr Manfred Böhme        | zum 75. Geburtstag |
| 03.07.2011 | Frau Irene Heisig         | zum 83. Geburtstag |
| 06.07.2011 | Herr Hartmut Stirl        | zum 71. Geburtstag |
| 10.07.2011 | Herr Klaus Fischer        | zum 73. Geburtstag |

#### Hirschfeld

|            |  |                      |
|------------|--|----------------------|
| 11.06.2011 | Frau Irene Marofsky                          | zum 79. Geburtstag   |
| 11.06.2011 | Frau Erika Philipp                           | zum 77. Geburtstag   |
| 13.06.2011 | Frau Mia Voigt                               | zum 76. Geburtstag   |
| 17.06.2011 | Frau Jutta Gruszynsky                        | zum 75. Geburtstag   |
| 23.06.2011 | Frau Ingeburg Gein                           | zum 81. Geburtstag   |
| 04.07.2011 | Frau Christine Kleditzsch                    | zum 70. Geburtstag   |
| 02.07.2011 | Eheleute Eberhard und Regina von Schwerdtner | zum 50. Hochzeitstag |

#### Neukirchen und Steinbach

|            |                      |                    |
|------------|----------------------|--------------------|
| 11.06.2011 | Herr Rudolf Hain     | zum 71. Geburtstag |
| 12.06.2011 | Frau Christa Mandelt | zum 74. Geburtstag |
| 14.06.2011 | Frau Wally Müller    | zum 80. Geburtstag |
| 21.06.2011 | Herr Georg Thalmeier | zum 70. Geburtstag |
| 24.06.2011 | Frau Anita Fischer   | zum 73. Geburtstag |
| 26.06.2011 | Frau Christa Günther | zum 71. Geburtstag |
| 06.07.2011 | Herr Hilmar Krampitz | zum 73. Geburtstag |

#### Reinsberg und Drehfeld

|            |                            |                    |
|------------|----------------------------|--------------------|
| 11.06.2011 | Herr Gotthard Scholz       | zum 75. Geburtstag |
| 19.06.2011 | Herr Bruno Schulzendorff   | zum 72. Geburtstag |
| 25.06.2011 | Herr Fritz Spath           | zum 74. Geburtstag |
| 30.06.2011 | Frau Edith Nolde           | zum 84. Geburtstag |
| 01.07.2011 | Frau Margarete Krüger      | zum 94. Geburtstag |
| 05.07.2011 | Herr Dr. Karl-Heinz Köhler | zum 77. Geburtstag |
| 05.07.2011 | Herr Manfred Lapke         | zum 70. Geburtstag |
| 06.07.2011 | Frau Eva-Maria Schröder    | zum 71. Geburtstag |
| 06.07.2011 | Frau Erika Skokan          | zum 74. Geburtstag |
| 07.07.2011 | Frau Anna Marie Müller     | zum 75. Geburtstag |
| 08.07.2011 | Herr Heinz Mauke           | zum 71. Geburtstag |
| 09.07.2011 | Frau Ursula Ertel          | zum 73. Geburtstag |
| 10.07.2011 | Frau Christa Stirl         | zum 81. Geburtstag |

## Kirchgemeinden

### Herzliche Einladung zum Gottesdienst

#### Kirchgemeinde Reinsberg

|        |               |           |   |
|--------|---------------|-----------|---|
| 12.06. | Neukirchen    | 08:45 Uhr | Festgottesdienst  |
|        | Reinsberg     | 10:15 Uhr | Festgottesdienst  |
| 13.06. | Dom Meißen    | 10:00 Uhr | Bischofsgottesdienst  |
| 19.06. | Dittmannsdorf | 08:45 Uhr | Gottesdienst  |
|        | Bieberstein   | 10:15 Uhr | Sakramentsgottesdienst  |
| 24.06. | Reinsberg     | 17:00 Uhr | Andacht auf dem Gottesacker   |
|        | Bieberstein   | 18:00 Uhr | Andacht auf dem Friedhof  |
|        | Dittmannsdorf | 19:00 Uhr | Andacht auf dem Friedhof  |
| 26.06. | Neukirchen    | 09:30 Uhr | Sakramentsgottesdienst  |
| 03.07. | Reinsberg     | 09:30 Uhr | Sakramentsgottesdienst  |
|        | Neukirchen    | 17:00 Uhr | Benefizkonzert, Kleine Kantate von Klaus Heizmann: „Der Weg der Barmherzigkeit“ |

#### Kirchgemeinde Hirschfeld

|            |           |  |
|------------|-----------|--|
| 12.06.2011 | 10:00 Uhr | Pfingstsonntag – Abendmahlgottesdienst       |
| 24.06.2011 | 18:00 Uhr | Johannisandacht und 10-jähriges Chorjubiläum |
| 03.07.2011 | 10:00 Uhr | Familiengottesdienst                         |
| 10.07.2011 | 10:00 Uhr | Klostergottesdienst in Altzella              |

### POP-ORATORIUM – DIE 10 GEBOTE

Am Sonntag, 19.06.2011 in der Kirche Krögis

Am Sonntag, 26.06.2011 in der Stadtkirche Nossen

Seit Anfang Januar proben annähernd 10 Sängerinnen und Sänger in vier Gruppen unter der Leitung von Felix Werner das

Musical & Pop-Oratorium „DIE 10 GEBOTE“ ein. Die Sänger haben sich aus 15 Kirchengemeinden der Regionen Nossen, Krögis, Lommatzsch, Marbach und dem Triebischtal zusammengefunden. Einige Mitwirkende treten sogar regelmäßig den Weg aus Bautzen, Dresden, Chemnitz sowie Limbach-Oberfrohna an, um Teil dieses gigantischen Projekts zu sein. Zuerst werden alle Sänger/innen das Musical zum Evangelischen Kirchentag in Dresden mit weiteren 1300 Sängern im Rudolf-Harbig Stadion gemeinsam aufführen.

Höhepunkt der gemeinsamen Probenarbeit sollen die 2 Aufführungen des Pop-Oratoriums am Sonntag, 19. Juni (Kirche Krögis) und Sonntag, 26. Juni (Stadtkirche Nossen) sein. Beide Konzerte beginnen jeweils 17:00 Uhr!! Bitte merken Sie sich diese Termine vor!

10 Schüler des Gymnasiums Nossen übernehmen die Solisten und werden gemeinsam mit dem großen Chor die Geschichte um Moses und die 10 Gebote gesanglich und spielerisch aufführen.

Alle Mitwirkenden hoffen auf VOLL BESETZTE Kirchen in Krögis & Nossen und laden Sie herzlich zu diesen Höhepunkten ein.

## Kindertagesstätten

### Kindertagesstätte Bieberburg e. V. Bieberstein

#### Wie heißt diese Blume?

Da die Kinder aus der Bieberburg viel draußen sind, entdecken sie gerade jetzt im Frühling viele blühende Blumen am Wegesrand. Oft haben wir im Morgenkreis oder auf dem Tisch einen bunten Blumenstrauß in der Mitte stehen, den die Kinder gepflückt haben. Die Kinder kennen schon erstaunlich viele Pflanzen beim Namen. Doch bei manchen anderen Blumen fragen sie immer wieder: „Wie heißt diese Blume?“ Manchmal müssen auch wir überlegen und im Bestimmungsbuch nachschlagen.

So fand sich eine „Forschergruppe“ mit einigen Kindern zusammen und wir beschlossen verschiedene Blumen und Gräser zu sammeln, besonders diejenigen, die wir nicht so gut kennen. Wir staunten, wie viele Pflanzen wir auf einem kurzen Stück Weg finden konnten. Behutsam trugen wir die gefundenen Schätze in den Kindergarten und legten diese in unsere Blumenpresse. Manche Kinder haben auch schon einmal heimlich nachgeschaut, um zu sehen wie die Pflanzen nach dem Pressen aussehen. Bei dieser Gelegenheit sammelten wir auch einen großen Korb voll mit Löwenzahnblüten und kochten daraus einen wohlschmeckenden Sirup, der uns schon so manches Brot versüßt hat.

In der nächsten Zeit möchten wir gemeinsam mit den Kindern die Blumen bestimmen, auf ein Blatt Papier kleben und in kleine Bilderrahmen setzen. Dabei soll ein kleines Herbarium entstehen, das unsere Räume in der Bieberburg eine Zeit lang schmücken wird.

**Die Erzieherinnen der Bieberburg**

### Evangelische Kindereinrichtung Dittmannsdorf

#### Kinder lesen für Kinder!

Der Übergang von der Kindereinrichtung in die Schule ist eine bedeutungsvolle Herausforderung für alle Beteiligten. Unsere Kooperationsvereinbarung mit der Grundschule Neukirchen soll helfen die unterschiedlichen Bildungskonzepte miteinander zu verankern und Strategien und Materialien zur Gestaltung des Übergangsprozesses zu entwickeln.

Die Erzieherinnen unserer Einrichtung hatten in diesem Jahr eine Idee und probierten sie in den Osterferien aus. Unsere Gedanken gingen dahin, ehemalige Kindergartenkinder in den Kindergarten einzuladen und sie zu bitten Kinderbücher vorzulesen. Das Experiment fand bei beiden Seiten guten Anklang. Kinder lasen für Kinder!

Was haben wir erreicht:

Schulkinder und Kindergartenkinder traten in einen Dialog. Die Schulkinder stärkten ihr Selbstbewusstsein, gewannen Vertrauen in ihre eigenen Leistungen und waren mächtig stolz. Kompetenzen wurden sichtbar.

Die Kindergartenkinder waren sehr gespannt, ihre Motivation in die Schule zu kommen wurde stark angehoben, wollten sie doch in 1-2 Jahren auch so vor den jetzigen „Kleinen“ sitzen und beweisen was sie in der Schule gelernt haben! Freude und Neugier auf die Schule zu wecken und Ängste gar nicht erst aufkommen zu lassen, ist unser Ziel.

Wir rufen alle Kindereinrichtungen auf es uns gleich zu tun. Die Entwicklung unserer Kinder ist es uns wert.

Wir bedanken uns bei den Grundschulern Cara Kümmel, Emily Dietrich und Maximilian Kirschke.



Dank unserer kontinuierlichen Altpapier- und Altkleidersammlungen konnten wir am 17. Mai mit allen Kindern und dem Busunternehmen „Vogt's Reisen“ in den Tierpark nach Chemnitz fahren. Unser besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang Frau Heilmann, die durch ihren uneigennütigen Einsatz bei Fotoaktionen unsere finanziellen Möglichkeiten erweitert.



Seit dem letzten Jahr stellte sich der integrierte Öltank für das Objekt Ortschaftszentrum Dittmannsdorf in unserem Spielgarten immer mehr als „Schandfleck“ und Gefahrenquelle dar. Trotz Hilferuf an alle Nutzer wurden wir mit dem Problem alleingelassen. Um Gefahren für unsere Kinder abzuwenden, entschieden wir uns im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten für die Versetzung der Gartenumzäunung. Vielen Dank an Herrn Schäffner, der unseren Hausmeister dabei unterstützte. Um den Eingangsbereich wieder in einen optisch ansprechenden Zustand zu versetzen, spendeten viele Eltern Stauden und Pflanzen. Frau



Maroldt als Elternratsmitglied übernahm mit ihrem Sohn Marcel spontan die Umsetzung des Vorhabens.



Wir danken ihnen dafür ganz herzlich!!

**Gudrun Lütznert, Ev. Kita Dittmannsdorf**

### Krabbelnachmittag – Ein Treffpunkt für Eltern mit Babys und Kleinkindern

am 22. Juni 2011, 15:00 bis 16:30 Uhr

## **Kindertagesstätte „Glitzerstein“ Hirschfeld e. V.**

### *Ein ereignisreicher Mai in der Kita „Glitzerstein“*

Alljährlich wieder findet unsere „Feierwoche“ statt und ist für Erzieherinnen und Kinder ein wichtiger Bestandteil des Jahres. Allen Kindern wird dem Alter entsprechend Verhalten in Notsituationen speziell im Brandfall nah- und beigebracht. Die **Wackelzähne** übten mit Frau Kusch von der Polizei, wie man einen Notruf absetzt und welche Nummer gewählt werden muss. Beim Probealarm haben Erzieherinnen und Kinder ganz vorbildlich reagiert und auch gleich herausgefunden, wie wichtig Hausschuhe sind. Doch alle hoffen, dass es bei einer Probe bleibt und die Feuerwehr von den Kinder besucht wird und nicht umgekehrt. Leider hatten wir beim Besuch der Hirschfelder Feuerwehr großes Pech mit dem Wetter. Die **Spatzen** entschieden im Kindergarten zu bleiben aber die Großen trotzten dem Wetter und genossen einen lehrreichen Vormittag bei und mit den Kameraden der Hirschfelder Feuerwehr. Vielen Dank dafür.

Weiterhin ein großes Dankeschön an Frau Stephan vom ASB Riesa, welche mit einem Notarztwagen vorfuhr und sich viel Zeit für die Kinder und ihre Fragen nahm. Mit Einfühlungsvermögen und sehr kindgerecht erklärte sie die vielen Geräte und wie wichtig die Arbeit von Notarzt und Rettungssanitätern ist.

Der alljährliche Familientag ist für Eltern und Kinder eine schöne Gelegenheit, in unserer Einrichtung ein paar entspannte Stunden zu verbringen. Bei schönem Wetter fanden sich viele Mütter, Väter und Geschwister im Garten ein und wurden von den **Spatzen, Pferden und Wackelzähnen** mit einem kleinen Programm unterhalten. Ganz besonders freuten wir uns über die Anwesenheit von Frau Lange vom Landratsamt Mittelsachsen, welche uns die Urkunde „Haus der kleinen Naturforscher“ verlieh. Im Vorfeld experimentierten die Kinder gemeinsam mit Frau Illgen und führten ausgewählte Experimente vor. Eine sehr gelungene Vorführung. Auch freuten wir uns an diesem besonderen Tag den Bürgermeister und unsere Vorstandsvorsitzende Frau Börner zu begrüßen. Bei Kaffee und Kuchen ging ein aufregender Tag zu Ende.

Jetzt wo die Natur zu neuem Leben erwacht besuchen die älteren Kinder der **Pferde –und Wackelzahnguppe** wieder regelmäßig die „Kräuter-Rosi“ in ihrem Garten. Gemeinsam wird gepflanzt,

gesät und gejätet. Die Angebote unserer „Kräuter-Rosi“ vermitteln nicht nur den Kindern jede Menge Wissen über Natur und Umwelt, sondern lassen zum Teil auch die Erzieherinnen gewaltig staunen. Der Umgang mit „Naturknete (Lehmerde)“ versetzte die Kinder in Erstaunen aber machte jede Menge Spaß.

Unsere **Wackelzähne** besuchten das Kloster in Altzella. Von Frau Illgen erfuhren die Kinder, wie die Mönche früher gelebt und gearbeitet haben. Ein Rundgang durch die noch vorhandenen Gebäude und den Park mit seinen Ruinen machte es den Kindern möglich, sich ungefähr vorzustellen, wie es dort vor vielen hundert Jahren ausgesehen hat. Ein besonderer Höhepunkt war jedoch der Aufstieg bis ganz nach oben unter das Dach des Konversenhauses. Auch das Fahrrad- und Schulbustraining war zum wiederholten Mal ein Schritt in Richtung Schulanfang. Auch freuen sich alle schon auf den Kindertag und den damit verbundenen Ausflug.

### Krabbel- und Spielnachmittag

Hallo, liebe Krabbelkinder und –eltern,

ganz herzlich laden wir zum Krabbelnachmittag am 22.06. und 06.07.2011 von 15:00 bis 16:30 Uhr in unsere Kita ein.

**Die Erzieherinnen der Kita „Glitzerstein“**

## **Grundschule zur Grabentour in Neukirchen**

### **Abschiedsbrief**

*Liebe Schule,*

4 Jahre sind wir zu dir gekommen. Bald werden wir dich verlassen und jeder auf eine andere Schule gehen. Darauf freuen wir uns sehr, doch die Schulzeit hier werden wir nie vergessen. Wir erinnern uns noch genau, als wir in die Schule kamen. In den letzten Jahren haben wir gemeinsam mit unserer Klasse viele Erlebnisse gehabt: Zuckertütenfest, Sportfest, Projekte, Altpapiersammlungen, Wandertage, Ausflüge und zum Schluss in der 4. Klasse waren wir im Landheim Zethau „Grüne Schule grenzenlos“. Im Landheim haben wir viele schöne Dinge gemeinsam gemacht, z. B. eine Teichexpedition.

Auf Wiedersehen Schulkinder und Lehrer. Lernt schön weiter.

**Jessica und Tom**

*Liebe Leser,*

am 30.05.2011 fand in der GS zur Grabentour ein tolles Sportfest statt. Die Schüler der 1. bis 4. Klasse haben ihre Kräfte in 4 Disziplinen gemessen, nämlich Weitwurf, Weitsprung, 800 m und 50 m. Der 800 m-Lauf war wohl das Anstrengendste, aber die Schüler haben es geschafft. Am 1. Juni 2011 fand die Auswertung statt. Julia Kohl aus der 4a bekam eine Ehrenurkunde.

Ein herzliches „Sport frei“ an alle Leser!

**Madlen, Nele und Sylvana**

*Liebe Leser,*

am 30. Mai 2011 fand in der Grundschule zur Grabentour das Sportfest statt. Wir hatten viel Spaß. Wir haben Weitsprung, Schlagball, Weitwurf, 50 m und 800 m durchgeführt. Zum Schluss konnten wir eine Ehrenpreisurkunde vergeben. Alle Schüler haben sich am Sportfest beteiligt. Viele Eltern konnten helfen. Die Lehrer hatten sich über ihre Klassen gefreut.

**Mit vielen Grüßen, Ihre Grundschule zur Grabentour  
Nina, Sarah und Hannah**



## Hort an der Grundschule zur Grabentour Neukirchen

### Liebe Eltern, liebe Leser,

ein Höhepunkt war zum Kindertag unser „Trampolinfest“. Da uns im letzten Jahr leider eins der beliebten Trampoline durch Vandalismus zerstört wurde, haben die Kinder ein Neues zum Kindertag einweihen können, finanziert durch den Erlös des Kuchenbasars und des Glücksrades vom „Tag der offenen Tür“ und des Weihnachtsmarktes. Dank der Hilfe und Unterstützung durch den Hortbeirat als auch durch den Schulförderverein können die Kinder nun wieder ihre koordinativen Fähigkeiten trainieren. Mit lustigen Spielen wurde der Nachmittag gestaltet.

Ansonsten stecken wir schon voll in der Vorbereitung unserer Sommerferien. In den Gruppenstunden wurden die Wünsche und Vorschläge unserer Kinder gesammelt. Viele tolle Aktivitäten sind geplant. Ein besonderer Höhepunkt wird auch wieder in diesem Jahr unser Sommercamp vom 18.07. bis 05.08.2011 sein. Hier ziehen wir mit allen Kindern für 3 Wochen in das Gelände des Reinsberger Bades. Gern wollen wir die Zeit nutzen, die vielen Ideen der Kinder umzusetzen. An den letzten beiden Camptagen wollen wir sogar mit Zelten übernachten.

Wir freuen uns schon mächtig auf die Ferien.

Ein weiterer Höhepunkt wird in dieser Zeit das Badeparkfest am 16.07.2011 sein. Wir wollen Sie hiermit schon recht herzlich zu dieser Auftaktveranstaltung unseres Sommercamps einladen.

**Das Hortteam der Grundschule zur Grabentour**

## Veranstaltungstipps für Juni/Juli 2011

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| 10.06.2011<br>20:30 Uhr       | Singen zum Dorffest „Mal wieder Land sehen“, Porphyrfächer in Grund, Mohorner Liederkreis  |
| 11.06.2011<br>8 – 22:30 Uhr   | Dampfloksonderfahrt, Bahnhof Nossen<br>www.nossen.de   |
| <b>19.06.2011<br/>19 Uhr</b>  | <b>Konzert „Three Pennies worth of de Beggar's Opera“, Schloss Bieberstein BiebersteinForum GmbH, Frau Koplin, Tel. 037324 89690</b> |
| 18./19.06.2011                | Hörspielfest, Kloster Altzella, www.nossen.de  |
| 18./19.06.2011<br>10 – 18 Uhr | Campusfest und Aktionstag „Mal wieder Wald + Holz sehen“, Campus Tharandt<br>www.tharandt2011.de                                     |
| 19.06.2011<br>17 Uhr          | Pop-Oratorium – Die 10 Gebote, Kirche Krögis, Felix Werner   |
| <b>20.06.2011<br/>18 Uhr</b>  | <b>Fahrradtour durch den Zellwald, Treff an Kegelbahn Hirschfeld, Landfrauen-gruppe, Rbg./Hfd., Tel. 035242 62448</b>                |
| 23. – 26.06.2011              | Freiberger Bergstadtfest, Stadt Freiberg   |
| 24.06.2011<br>19 Uhr          | KuNo's Kulinarium, Klostergärtnerei Richter Nossen, www.nossen.de  |
| <b>24. – 26.06.2011</b>       | <b>220. Reinsberger Vogelschießen, Schützenplatz am DGZ Reinsberg, RSV 1791 e.V., Tel. 037324 7553, www.rsv1791.de</b>               |
| <b>25.06.2011<br/>14 Uhr</b>  | <b>Steinbacher Fest, Festplatz Steinbach Herr Kutschke</b>   |
| 26.06.2011<br>15 Uhr          | Chortreffen im Tharandter Wald, Freizeitzentrum „Hains“ Freital, Mohorner Liederkreis  |
| 26.06.2011<br>17 Uhr          | Pop-Oratorium – Die 10 Gebote, Stadtkirche Nossen, Felix Werner  |

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| <b>01. – 03.07.2011</b>           | <b>Treffen deutscher Seeleute e.V., DGZ Reinsberg, www.seeleute.de</b>   |
| 02.07.2011<br>8 – 21 Uhr          | 10. Sonderzug ins Kraftwerk Schwarze Pumpe mit LDC, Bahnhof Nossen<br>www.nossen.de  |
| 02. – 03.07.2011<br>10 – 18 Uhr   | Blumen- und Gartenschau, Kloster Altzella<br>www.nossen.de   |
| <b>03.07.2011<br/>10 – 17 Uhr</b> | <b>Tag der berg- und hüttenmännischen Schauanlagen, IV. Lichtloch Reinsberg Verein IV. Lichtloch des RSS e.V., Dr. Köhler, Tel. 6015</b> |
| 06.07.2011<br>16 – 19 Uhr         | Blutspende-Sommeraktion, Bürgerhaus Krummenhennersdorf, Halsbrücker Str. 23<br>DRK-Blutspendedienst Tel. 0371 4322066                    |
| <b>09.07.2011<br/>20 Uhr</b>      | <b>Sommerkonzert, Schloss Bieberstein BiebersteinForum GmbH, Frau Koplin, Tel. 037324 89690</b>  |
| 10.07.2011<br>10 Uhr              | Klostergottesdienst, Kloster Altzella<br>www.nossen.de   |
| <b>16.07.2011<br/>14:30 Uhr</b>   | <b>2. Badeparkfest mit Schwimmwett kämpfen, Freibad Reinsberg, Team Badepark, Tel. 037324 7985</b>                                       |
| <b>23.07.2011<br/>ab 18 Uhr</b>   | <b>Midsommernacht + Lichterfest, Park/ Haus des Gastes Dittmannsdorf, SG Dittmannsdorf e.V.</b>  |
| 22. – 24.07.11                    | 15 Jahre JC „Alter Bahnhof“ Oberschaar e.V., Haidaer Str. 12, Halsbrücke OT Oberschaar, JC Oberschaar, Tel. 01743397562, 015224272242    |

## Sondervorstellung auf Schloss Bieberstein

Wir laden herzlich ein zu einer Sondervorstellung am Sonntag, dem 19. Juni, um 19:00 Uhr. Unter dem Motto „Three Pennies worth of the Beggar's Opera“ werden amerikanische Studenten des Sommerkurses der „James Madison University“, Harrisonburg (USA) ein Konzert mit Liedern von Benjamin Britten und Kurt Weill gestalten.

Kartenreservierung unter 037324/89 690 erbeten

## Sommerkonzert auf Schloss Bieberstein

Am Samstag, dem 9. Juli, findet um 20:00 Uhr das diesjährige Sommerkonzert statt. Unter dem Motto „Lieb mich und die Welt ist mein“ wird ein heiteres musikalisches Programm mit dem Dresdner Ensemble „Concerto Bellotto“ und Elke Kottmair (Staatsoperette Dresden, Moderation und Gesang) zur Aufführung kommen. U.a. erklingen Melodien von J. Strauß, R. Stolz, L. Bernstein und F. Loewe. Kartenvorverkauf im Schloss Bieberstein – T: 037324/89 690

**Andrea Koplin  
BiebersteinForum**

## Heimatstube Obergruna

## Fachvortrag über die Verwendung von Steine- und Erdenrohstoffen

Was sind überhaupt Steine- und Erdenrohstoffe??? Es sind Rohstoffe die fast jeder täglich verbraucht, aber dies erfolgt meist unbewusst. Der Fachvortrag von Frank Galinsky vom

Ingenieurbüro Galinsky & Partner GmbH aus Obergruna wird über die vielfältige Verwendung, Beispiele von Lagerstätten sowie den Verbrauch in Sachsen und Deutschland sprechen. Weiterhin wird über den Weg einer Genehmigung für einen Abbau der Steine- und Erdenrohstoffe und über die Konflikte zum Natur- und Landschaftsschutz, Land- und Forstwirtschaft und zum Wohnumfeld vorgetragen. Zum Abschluss wird Herr Galinsky etwas über die Zukunft der Steine- und Erdenindustrie und auch über seine eigene etwas ausführen.

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie recht herzlich am Sonntag, den 26.06.2011 von 14 bis 16 Uhr in die Heimatstube Obergruna ein.

Am Sonntag, den 10.07.2011 wird mit Frau Lucius von 14 bis 16 Uhr gebuttert.

Im Juni ist die Heimatstube Obergruna Sonn- und Feiertags von 14 bis 16 Uhr geöffnet, wir freuen uns über Ihren Besuch.

## Campusfest Tharandt

Die Fachrichtung Forstwissenschaften Tharandt, die Forststadt Tharandt und der Staatsbetrieb Sachsenforst feiern das 200-jährige Bestehen der forstlichen Ausbildung in Tharandt. Gemeinsam mit dem Forstbezirk Bärenfels finden deshalb am 18. und 19.06.2011, 10 – 18 Uhr das Campusfest und der Aktionstag „Mal wieder Wald + Holz sehen“ in Tharandt statt.

Weitere Infos unter [www.tharandt2011.de](http://www.tharandt2011.de)

## Unsere Vereine

### Landfrauengruppe Reinsberg/ Hirschfeld

#### Fahrrad-Tour durch den Zellwald

Wer hat Lust, bei schönem Wetter, mit der Landfrauengruppe Reinsberg/Hirschfeld am **Montag, dem 20. Juni 2011** durch den Zellwald zu radeln? Wir treffen uns **18 Uhr in Hirschfeld vor der Kegelbahn**.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns. Anfragen unter Tel.-Nr.: 035242/62448.

Ihre Landfrauengruppe Reinsberg/Hirschfeld

### Reinsberger Schützenverein 1791 e. V.

#### 220 Jahre

Vor 220 Jahren war es hier in der Gegend noch üblich, dass Beteiligten bei Unruhen gegen die Obrigkeit in geringeren Fällen eine Hand abgeschlagen wurde, in schweren Fällen aber das Rädern erfolgte. Rädern, das heißt Brechen aller langen Knochen mit Eisenstangen, bis der Verurteilte so gelenkig ist, dass er in die Speichen eines großen Wagenrades geflochten werden konnte. Wer dann noch lebte, wurde so lange im Rad gelassen, bis der Tod eintrat.

Als „Wutbürger“ (nach heutigem Sprachgebrauch) für seine Rechte eintreten zu wollen, konnte also recht ungesund sein.

Zu dieser Zeit, die unendlich weit entfernt scheint, entstand unser Reinsberger Vogelschießen. Am 29. Mai 1791 wurden die Satzungen der Reinsberger Schützengesellschaft unterschrieben. Am 2. Juli 1791 und den zwei folgenden Tagen konnte mit „gnädiger Erlaubnis und Genehmigung“ des Erb-, Lehn- und Gerichtsherrn, des Amtshauptmanns Ferdinand Ludwig Christian von Schönberg das erste Reinsberger Vogelschießen stattfinden, damals auf Wolfsgrüner Flur.

Zu unserem diesjährigen Reinsberger Vogelschießen (24. bis 26. Juni 2011 – siehe Einlageblatt) möchten wir Sie ganz herzlich

einladen. Seien Sie unser Gast zu einem der traditionsreichsten Heimatfeste der Region. Anlässlich des Jubiläums haben wir eine Reihe von Einladungen versandt, vorwiegend an ehemalige Teilnehmer des Vogelschießens, um am aktuellen Geschehen aktiv teilhaben zu können. Falls Sie keine Einladung erhalten haben, aber Interesse haben, das Reinsberger Vogelschießen richtig kennen lernen zu wollen (inklusive Schützenfrühstück und Schützenbowle), kommen Sie auf unseren Vorstand vertrauensvoll zu.

#### Ein Traditionshaus und eine Familie

Wenn am Samstagmorgen (25.06.2011) am Zuhause von unserem Schützenkönig André Keller die Ehrenpforte aufgestellt wird, macht das Reinsberger Vogelschießen Station am Heim einer Familie, die eng mit diesem Heimatfest verbunden ist. André Keller blickt auf ...

- Uropa Hugo Grahl war Teilnehmer von 1928 bis 1984, Schützenhauptmann von 1955 bis 1973 und Schützenkönig von 1971. Darüber hinaus stellte er unseren Holzvogel von 1959 bis 1974 her.
  - Opa Harry Schirrmeister, der am ersten Vogelschießen nach dem zweiten Weltkrieg (1955) teilnahm.
- Onkel Klaus Schirrmeister, Teilnahme von 1973 bis 1979.
- Mutter Karin Keller war Schützenkönigin beim ersten Schießen der Frauen 1995, bemalte längere Zeit die Holzvögel, malte die Urkunden für die Könige und war auch sonst immer dabei.
- Vater Jürgen Keller, Teilnehmer seit 1978, war Kassierer 1990 bis 1997, hat einige Armbrustholme geschaffen und hütet nun das Geheimnis der Reinsberger Schützenbowle.

Schützenkönig André Keller selber hatte 2010 zum Jahr des Königsschusses das 16. Mal teilgenommen. Seit 1994 ist er Mitglied der FFW Reinsberg. Zuverlässige Quellen berichten, dass die Kameraden der FFW nicht nur wie gewohnt das Vogelschießen großartig unterstützen, sondern auch sichtbar ihren Stolz darüber ausdrücken, dass einer aus ihrer Reihe Mittelpunkt des Schützenfestes ist.

#### Schatzsuche

In Fortführung der Schnitzeljagd der vergangenen Jahre wird es für die Kleinen eine Schatzsuche geben (Erfolg garantiert). Treff ist Freitag, der 24. Juni 2011 um 17:00 Uhr am Café am Bad.

#### Juniorenschießen

Das Juniorenschießen (bis 1988 Pioniervogelschießen) blickt auf eine eigene Geschichte zurück, die 1960 ihren Anfang nahm. Auch in diesem Jahr gibt es eine Fortsetzung, zu der wir Mädchen und Jungen im Alter von 10-16 Jahren einladen. Ein spannender Wettkampf und Preise für die Besten warten auf diejenigen, die das Erlebnis des Schießen mit einer historischen Armbrust wahrnehmen wollen. Treff ist Samstag, der 25. Juni 2011, 15.30 Uhr am Eingang des DGZ.

**Eberhard Heyne**

### Der Verein IV. Lichtloch des Rothschönberger Stollns in Reinsberg lädt ein

... zum Tag der bergmännischen Schauanlagen, früher Tag des Bergmanns

Am **Sonntag, den 3. Juli** werden wir um 10:30 Uhr feierlich eine Gedenktafel an Herrn Werner H. Thile-Siling, ein Förderer von historischen bergmännischen Anlagen, im Beisein seines Sohnes enthüllen. Die Gedenktafel wurde unserem Verein von der DEUTSCHEN STIFTUNG DENKMALSCHUTZ übergeben,



da sich der Förderer mit unserer Anlage besonders verbunden fühlte.

Danach laden wir Sie zur Besichtigung unseres Gebäudekomplexes ein. Sie können das Schachtgebäude mit der Dauerausstellung zur Geschichte des Rothschönberger Stollns, die Radstuben über eine Brücke oder die 165 m lange Abzugsrösche (bitte Gummistiefel mitbringen) in Augenschein nehmen. In der Bergzimmerei erwartet Sie u.a. ein historischer Originalkahn, der zu Kontrollfahrten im Rothschönberger Stolln genutzt wurde. In der Bergschmiede erwartet Sie unser „Bergschmied“ und wird den Hammer schwingen.

Erstmals kann ein Blick in das teilrestaurierte Huthaus geworfen werden.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen und einem herzlichen Glück Auf

**Dr. Karl-Heinz Köhler**  
Vorsitzender

## *Kreishandwerkerschaft Mittelsachsen*

### **Orientierungsseminare für Existenzgründer:**

11.07. – 03.07.2011 GS 04720 Döbeln, Rosa-Luxemburg-Str. 5

25.07. – 27.07.2011 GS 09599 Freiberg, Mühlweg 5

### **Teil III und IV der Meisterausbildung/Technischer Fachwirt/-in und Ausbildungseignerprüfung in Teilzeit**

Ort: GS Mittweida, Albert-Schweitzer-Str. 22

Beginn: 26.08.2011 (freitags 16:00 – 20:15 Uhr und samstags 07:30 – 15:15 Uhr)

Ende: Februar 2012 bzw. Juni 2012

Ihre Anmeldungen und Fragen für die vorgenannten Kurse nehmen wir in der GS Freiberg Frau Hänel, Mühlweg 5, 09599 Freiberg oder telefonisch unter 03731 787421 entgegen.

## *Ortschaft Bieberstein*

### **Rückblick Feuerwehrjubiläum und Kinderfest**

Am Samstag, dem 28. Mai 2011 beging unsere FFW Bieberstein/Burkersdorf ihr 85-jähriges Jubiläum. Auch der Ortschaftsrat stellte sich als Gratulant ein.

Vormittags fanden die Wettkämpfe der FFW um den Pokal des Bürgermeisters statt. Erfreulicherweise konnte unsere Wehr den 1. Platz belegen. Das heißt aber auch für das nächste Jahr den Titel zu verteidigen. Auch die Jugendwehr zeigt ihr Können.



Jugendfeuerwehr im Wettkampf

Nach dem Luftgewehrschießen der Kameraden ging es nun auch für die Kinder zur Sache. Es gab die unterschiedlichsten Möglichkeiten sich zu betätigen. Ob im Formen von Anhängern und kleinen Schalen aus Ton, betreut von Frau Illgen, oder beim Zielschießen auf Luftballons, angeboten von Frau Arnhold, der Bastelecke des Kindergarten Bieberburg e.V. oder beim Luftgewehrschießen für die Größeren. Es gab für alle Altersgruppen etwas. Sogar eine Tombola stellten unsere Senioren auf die Beine. Danken möchten wir hier der Frau Quintscher und der Frau Küchenmeister. Aber auch die Verkehrswacht aus Freiberg war vertreten. Für die Kleinen gab es noch eine Hüpfburg zum Austoben, sowie auch einen Kletterberg aus Stroh, welcher ordentlich auseinander genommen wurde.



Kinderfest

Die Attraktion für die kleinen Kinder waren wohl aber der Mähdrescher und der Traktor mit Mähwerk. Den Abschluss des Kinderfestes bildete das Knüppelkuchenbacken. Anschließend wurde noch das große Lagerfeuer entfacht und die Erwachsenen ließen den Tag im Festzelt ausklingen.

**Ortschaftsrat**  
**i.V. Ria Mühlig**

Einen ganz besonderen Dank möchte ich den Kameraden der FFW aussprechen, welche in sehr kurzer Zeit dem Vereinshaus noch neue Farbe verpasst haben und ein ganz dickes Dankeschön geht an die beiden Putzteufel Frau Erika Quintscher und Frau Margret Küchenmeister, welche die FFW von innen geputzt haben.

**Ria Mühlig**

### **Seniorenarbeit**

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Bieberstein, Burkersdorf und Gotthelfriedrichsgrund, am 11.05.2011 trafen wir uns am Feuerwehrhaus Burkersdorf zum Besuch in der Heimatstube Obergruna mit Kremsern von Dittmannsdorf. Es war ein warmer, sonniger und lustiger Nachmittag. Frau Lucius und Frau Hofmann von Obergruna zeigten uns die Heimatstube, als Abschluss wurde in der Pfarrbaude Kaffee getrunken und heimwärts brachten uns die Kremser zum Ausgangspunkt Feuerwehr Burkersdorf zurück.

Nun liegt auch schon das Jubiläum der Feuerwehr mit dem Kinderfest hinter uns. Wir beteiligten uns mit der Tombola. Für die Hilfe der Spender unserer Ortschaften möchte ich mich bedanken. Unterstützt haben uns auch das Forum Bieberstein, Gesellschaft für Orthopädie REHA aktiv Freiberg und die Firma Heide Obstkellerei Siebenlehn.

Unser nächster Treff ist am 02.07.2011 im Romanus Bad Siebenlehn ab 14:00 – 18:00 Uhr zum bunten Programm. Interessenten bitte bis 20.6.2011 bei mir anmelden wegen Platzreservierung.

**gez. Margret Küchenmeister**

## Ortschaft Dittmannsdorf

### Öffentliche Bekanntmachungen

#### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

am 24.06.2011, 19:00 Uhr, im Landgasthof Dittmannsdorf

##### Tagesordnung:

###### Öffentlich:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Diskussion und Vergabe der finanziellen Mittel
5. Einwohnerfragestunde
6. Sonstiges

Dazu sind alle Bürger der Ortschaft Dittmannsdorf ganz herzlich eingeladen.

**gez. Buschmann**  
Ortsvorsteherin

### Ende des amtlichen Teils

#### Termine

\* **Bücherei** mittwochs, 15:30 – 17:30 Uhr

#### Seniorengruppe Dittmannsdorf

Liebe Senioren und Vorruehständler,

ich möchte Sie hiermit alle ganz herzlich zu unserem

**Grillfest am Mittwoch, den 22.06.2011 um 14:00 Uhr**

an das Vereinshaus Dittmannsdorf einladen.

Drücken Sie bitte alle die Daumen, damit an diesem Tag die Sonne, wie jedes Jahr, wieder für uns scheint.

Vielen Dank sagen wir unserem Bürgermeister Herrn Hubricht, der uns im Monat Mai den Seniorennachmittag gestaltete. Es war für uns alle sehr interessant, so viele Dinge über unsere Großgemeinde Reinsberg zu erfahren. Danke auch an Frau Hermann, die uns den Kassenbericht von 2010 - 04/2011 gab.

Am 22.05.11 besuchten wir das Kulturhaus Freital, im Programm erlebten wir „Cäptan Cook und seine singenden Saxophone“. Ich denk es war für uns alle ein gelungener Nachmittag. Auch an Vogt's Reisen und dem Fahrer Jörg vielen Dank.

Bis zum Grillfest wünsche ich Ihnen allen eine schöne Zeit.

**Ihre Gerlinde Hufenbach**

## Ortschaft Hirschfeld

### Öffentliche Bekanntmachungen

#### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

am 14.06.2011, 19:00 Uhr, in den Räumlichkeiten des Jugendverein „Fun-Team“ e.V., Reinsberger Str. 2, Hirschfeld

##### Tagesordnung:

###### Öffentlich:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Vorbereitung auf das Sport-Camp
5. Diskussion über Bewerbung am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
6. Einwohnerfragestunde
7. Sonstiges

Alle Einwohner von Hirschfeld und Mitglieder der Hirschfelder Vereine sind ganz herzlich eingeladen.

**gez. Deger**  
Ortsvorsteherin

### Ende des amtlichen Teils

#### Liebe Hirschfelder Einwohner,

seit Anfang diesen Jahres laufen die Vorbereitungen zum Projekt Sport-Camp, welches hier in Hirschfeld vom 24. bis 26.06.2011 stattfinden wird. Der Jugendverein „Fun-Team“ Hirschfeld e.V. ist der Hauptorganisator der Veranstaltung. Alle Hirschfelder Vereine, die Hirschfelder Feuerwehr, die Kirchengemeinde und auch wir als Ortschaftsrat unterstützen das Sport-Camp auf verschiedene Weise, um daraus für alle ein unvergessliches Erlebnis zu machen. Zur nächsten Ortschaftsratssitzung, am 14.06.2011 sollen noch einmal alle Details besprochen werden. Das vorangegangene Amtsblatt enthielt bereits ein Anmeldeformular für Jugendliche von 12 - 18 Jahre - damit sollte das Interesse geweckt sein. Wir hoffen alle auf eine rege Teilnahme.

#### Liebe Hirschfelder Senioren und Vorruehständler,

einmal im Monat findet Euer Treffen im Vereinshaus Böhmer statt und wir dürfen dazu Eure Gäste sein. Mit Kaffee und Kuchen werden wir stets verwöhnt. Leider ist unsere Zeit als Berufstätige immer etwas begrenzt, aber dafür gibt es Verständnis. Dennoch sind die Stunden lustig, interessant und auch informativ, auf Grund des abwechslungsreichen Jahresprogramm.

Da der Kreis leider etwas kleiner geworden ist, bitte wir alle Hirschfelder Senioren und Vorruehständler zu einem „Schnupperkurs“ mal vorbeizuschauen. Alle würden sich freuen !!

**Euer Ortschaftsrat**

#### Seniorenarbeit

Liebe Senioren und Vorruehständler,

unser letztes Zusammensein war sehr schön. Nach der Begrüßung unserer Karin Eberlein erfuhren wir, dass unsere Kräuterfrau nicht kam. Oh, was nun, umgestellt war unser Plan. Es kam in dieser Runde unsere schöne Kaffeestunde. Danach ergriff die Familie Härtwig das Wort, es wurde ein Spielnachmittag angesagt, der von Anfang bis Ende lustig war. Die Familie Härtwig hatte sich sehr viel Mühe gemacht. So ein Spaß muss auch mal sein. Die ersten Gewinner erhielten einen kleinen Preis, was alle erfreute. 14 Anwesende waren wir. Frau Deger vom Ortschaftsrat weilte unter uns, was uns immer sehr freut. So eine gute Zusammenarbeit gab es noch nie. So soll es sein, so soll es bleiben in allen weiteren Zeiten.

Wir sehen uns am Dienstag, 14.06.2011, 14:00 Uhr in unserem schönen Vereinshaus bei Fam. W. Böhmer wieder. Da kommt Herr Müller aus Freiberg zu uns mit einem Vortrag.

**Mit den besten Grüßen verbleibe ich**  
**Eure Seniorin Elsa Stroka**

## Ortschaft Neukirchen

### Termine

#### \* Bücherei

mittwochs, 16:00 – 18:00 Uhr, im Vereinshaus Neukirchen, Mörnerstr. 65

### *Steinbach lädt wieder ein unter dem bekannten und beliebten Motto: „Damit sich auch der kleine Mann wieder mal was leisten kann“*

Am Sonnabend, dem 25. Juni 2011 auf dem Festplatz Mohorner Str. 4

#### **Beginn: 14:00 Uhr in fast familiärer Atmosphäre**

Bei Fassbier, Steinbacher Römi's Grillwurst, Steaks, Rittersuppe und Kuchenbüfett

Kinderspiele, Kutschfahrten, Luftgewehrschießen mit dem Schützenverein Hirschfeld, Losbude und Trödelstand  
Showkosmetik mit Herrn Wolfgang Schenke an vier Probanden

#### **16:30 Uhr Spielmannszug Hirschfeld**

**19:00 Uhr Disko mit Gerd Kriesten, Neukirchen**  
Eintritt: Frei

Wer einmal da war, kommt auch wieder, auch aus entfernteren Regionen, z. B. Dresden, Freital, Flöha, Radeberg und Umgebung.

Bei schlechtem Wetter rücken wir zusammen und verhängen die überdachte Freitanzdiele mit Zeltplanen, die uns Frau Friedmann aus Oberschaar genäht hat. Ein Terrassenstrahler sorgt für Wärme.

#### **Am Freitag, 24. Juni Bieranstich.**

#### **Der Dorfclub**

**Festverantwortlicher Bernd Kutschke**

### *Seniorenverein Neukirchen/ Steinbach e. V.*

#### *Einladung*

Liebe Senioren und Vorruehändler,  
heute möchte ich Sie alle zu unserem Juni-Seniorennachmittag für

#### **Mittwoch, den 15.06.2011, um 14:00 Uhr in die Gaststube des Vereinshauses Neukirchen**

einladen. An diesem Nachmittag ist der Physiotherapeut Daniello Brückner aus der Physiotherapie in Reinsberg mit dem Thema: **Osteoporose** bei uns zu Gast.

Im Mai hatten wir unsere Ausfahrt mit Vogt's Reisen ins Erzgebirge mit dem Besuch der Miniaturausstellung „Heimatecke“ in Waschleithe, Fahrt durch den Spiegelwald und das Oswaldtal und zum Kaffeetrinken der Besuch des König Albert Turmes. Diese Fahrt war bei bestem Wetter, aber geringer Beteiligung von nur 13 Senioren, eine sehr gelungene Fahrt! Beim Kaffeetrinken erwartete uns leckerer selbstgebackener Kuchen und selbst für eine Diabetikerin war mit Wiener Würstchen gesorgt!!! Schade, dass meist für die Fahrten solch geringe Resonanz ist und sich auch aus den Nachbargemeinden keiner anmeldet.

Leider mussten schon Fahrten wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden! Der Aufwand einerseits durch uns als Seniorenvorsitzende, als auch durch Vogt's Reisen ist doch immer recht hoch! Aber dennoch noch einmal ein herzliches Dankeschön an das Fuhrunternehmen und Herrn Bellmann, der immer noch ab und zu für Vogt's Reisen arbeitet, und uns wieder gut und sicher begleitete.

Die nächsten Seniorennachmittage möchte ich schon ankündigen:

**Mittwoch, der 13.07.2011 – gemütlicher Nachmittag und Möglichkeit zum Spielen (Karten-, Brett- u.a. Spiele)**

**Mittwoch, der 17.08.2011 – noch ohne Thema, evtl. Herr Haubold vom Verein IV. Lichtloch**

**Mittwoch, der 14.09.2011 – wie gewohnt in Neukirchen und Freitag, der 16.09.2011 in Dittmannsdorf zum Herbst-/Weinfest.**

**Für die Fahrt nach Dittmannsdorf wird gesorgt.**

Noch einmal der kurze Hinweis für die Fahrt im Juli: **Samstag, der 23.07.2011 - Leipzig nach Lust und Laune mit Besuch des MDR-Studios und Panometer (dort muss der Eintritt selbst bezahlt werden) für Euro 19,90. Abfahrt gegen 09:30 Uhr an allen Haltestellen.**

Zum Juni-Nachmittag denken Sie bitte an die Beiträge, wir würden dann mit der Kassierung beginnen.

Bis zu den nächsten Nachmittagen verbleibe ich mit den besten Grüßen und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein schönes sonniges Pfingstfest.

**Ihre Elke Bruder**

## Ortschaft Reinsberg

### *Seniorenverein Reinsberg e. V.*

Herzlichen Dank an Herrn Müller für seinen Vortrag über Magen- und Darmerkrankungen sowie an unsere fleißigen Frauen für die frühlingshafte Schmückung des Raumes und die liebevolle Betreuung.

Unser nächster Seniorennachmittag findet

am Mittwoch, den 15. Juni ab 14:30 Uhr

wieder im Ratssaal statt. Auf vielfachen Wunsch habe ich das **Duo Sommer** zum **Sommeranfangsfest** eingeladen. Mit viel Musik, einem guten Kaffee und auch leckeren Kuchen wollen wir ein paar Stunden in fröhlicher Runde zusammen sein.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und verbleibe

**mit freundlichen Grüßen**

**Dr. Karl-Heinz Köhler**

**Vorsitzender**

#### IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Reinsberg und die Druckerei Wagner, Verlag und Werbung GmbH Siebenlehn, Druck und Verlag: Druckerei Wagner, Verlag und Werbung GmbH, OT Siebenlehn, Weststraße 60, 09603 Großschirma, Tel. 035242-68851 und 67725, Fax 67726 und 504710, Internet: www.druckereiwagnergmbh.de, E-Mail: service@druckereiwagnergmbh.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind: Herr Bürgermeister Bernd Hubricht und Frau Heidrun Schirmeister, verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Druckerei Wagner, Verlag und Werbung GmbH Siebenlehn. Alle Autoren stellen ihre Beiträge kostenlos zur Verfügung. Für Druckfehler übernimmt der Verlag keine Haftung. Nachdruck bzw. Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für den Inhalt der Anzeige zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflage von 900 Stück. Das Abonnement und der Bezug erfolgt über die Gemeinde Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg.

Internet: www.Gemeinde-Reinsberg.de, E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de